



## Ausgabe 09/2025 Newsletter des LEA Hamburg

September 2025

>>> Informationen rund um die Kindertagesbetreuung <<<  
>>> in Kitas und GBS Standorte <<<

## Liebe LEA-Interessierte,

Seit drei Wochen finden die Wahlen der Elternvertreter\*innen und BEA Delegierten statt. Einige Gespräche haben gezeigt, dass die Änderungen die sich durch das Kinderbetreuungs-gesetz ergeben haben, noch nicht überall bekannt sind. In Bezug auf die Wahlen haben wir ein Update unseres Beitrages [BEA und LEA - mit Eltern geht es besser! Wahlen in Kita und GBS](#) erstellt. Rufen Sie in gerne auf und informieren Sie sich:

➔ [BEA und LEA - mit Eltern geht es besser! Wahlen in Kita und GBS / Meldung BEA Delegierte](#)

Eine weitere Ausgabe unseres LEA Newsletters für 2025 ist fertiggestellt und wartet auf Ihr neugieriges Hineinschauen. Wir würden uns freuen, wenn wir zu den eine oder anderen Beitrag ein Feedback Ihrerseits erhalten.

Die Schwerpunkte dieser Ausgabe liegen bei folgenden Themen:



Quelle: BEA Harburg

### Verkehrsparcours BEA Harburg und Verkehrswacht Hamburg

Am 14. September wurde der Möbelmax-Parkplatz von sehr jungen Fahrer\*innen und ganz anderen Fahrzeugen als sonst in Beschlag genommen. Währenddessen kamen die Erwachsenen mit den Ehrenamtlichen des BEA Harburgs ins Gespräch kamen.

Alle Infos finden Sie auf Seite 2



Anmeldung für BEVKi-Fachtag

Quelle: BEVKi

### BEVKi Fachtag – Eltern am Limit. Belastungen von Familien mit Kita-Kindern

Der BEVKi-Fachtag macht Mehrfachbelastungen von Familien und ihre strukturellen Ursachen sichtbar. Besonders betroffenen Gruppen stehen im Zentrum.

Was bietet der Fachtag und für wen ist er - erfahren Sie es auf

Seite 3



Quelle: Der Paritätische esamverband

### Ungleichheit von Anfang an – Bericht zu Armut und Kinderbetreuung

Zu welchen Erkenntnissen kommt er und welche Forderungen werden gestellt?

Erfahren Sie es auf den Seiten 4 - 5

Sowie - wie immer - zu Wissenswerten rund um Kita und GBS (u. a. Forum frühkindliche Bildung 2025/26) zu aktuellen Veranstaltungshinweisen und zu den BEA Sitzungen.

Euer / Ihr LEA Team



## Verkehrsparcours des BEA Harburg und der Verkehrswacht



Die Aufregung und Vorfreude war groß. Am 14. September war es dann endlich soweit.

Der Verkehrsparcours fand auf dem Mömax-Parkplatz statt

Quelle: BEA Harburg

Der Verkehrsparcours wurde vom BEA Harburg initiiert und fand in Kooperation mit der Verkehrswacht Hamburg, dem ADFC sowie der Hamburger Polizei statt.

### **Vorweg genommenes Fazit des Tages:** Ein rundum gelungenes Familien-Event!

Angebote für Groß und Klein – die Kinder konnten ihre Geschicklichkeit gleich in mehreren Parcours unter Beweis stellen und ausprobieren. Ein besonderes Highlight stellte das Polizeiauto dar, welches von den Kleinen liebend gern ganz genau unter die Lupe genommen und „besetzt“ wurde.

Auch das Möbelhaus, welches den Parkplatz z. V. stellte, brachte sich ein und war mit einem besonderen Angebot vor Ort dabei.

Der BEA Harburg nutzte die Gelegenheit, an einem eigenen Infostand über seine Arbeit sowie die Aufgaben des Landeselternausschusses (LEA) zu informieren. Dabei ergaben sich zahlreiche interessante Gespräche mit Eltern, die großes Interesse an Austausch und Mitgestaltung zeigten.

Alle Beteiligten waren restlos begeistert und wünschten sich eine Wiederholung.

„Wir sind uns einig: Dieses Event muss im kommenden Jahr unbedingt wieder stattfinden!“  
teilten sie in ihren Bericht mit.



Quelle: DEKRA

Gewinnspiel von DEKRA: Passend zum Verkehrsparcours und zur Sicherheit im Straßenverkehr gibt es ganz aktuell von der DEKRA ein Gewinnspiel für Familien und für Schulen, Kitas und Vereine - [DEKRA Kinderkappen | DEKRA](#)

Der komplette Bericht vom BEA Harburg findet sich unter:

[Impressionen vom Verkehrsparcours am 14. September 2025](#)



## BEVKi Fachtag: Eltern am Limit – Belastungen von Familien mit Kita-Kindern



Anmeldung für BEVKi-Fachtag

Der diesjährige bundesweite Fachtag der Bundeselternvertretung findet von 13:00 – 18:00 Uhr in Bremen statt. Im Fokus des Fachtags stehen die Belastungen der Eltern, ungenügende Unterstützungsangebote, ...

Quelle: BEVKi

(Auszug BEVKi HP): Der BEVKi-Fachtag macht Mehrfachbelastungen von Familien und ihre strukturellen Ursachen sichtbar. Besonders betroffenen Gruppen stehen im Zentrum. Im offenen Austausch mit den Eltern, in Workshops, einem Fachvortrag und einem Podiumsgespräch werden konkrete Forderungen und Lösungsansätze erarbeitet – für die Eltern selbst, für Politik, KiTa-Träger und Gesellschaft.

- Wir sprechen über Mehrfachbelastungen im Alltag mit kleinen Kindern.
- Wir diskutieren, wie sie sich auf Eltern und auf die Entwicklung ihrer Kinder auswirken.
- Wir suchen nach strukturellen Ursachen – und nach Möglichkeiten zur Entlastung.
- Dabei möchten wir besonders betroffene Gruppen wie Alleinerziehende, armutsbetroffene und -gefährdete Familien sowie Eltern und Kinder mit Behinderung in den Blick nehmen.
- Wir erarbeiten gemeinsam konkrete Forderungen und Lösungsansätze – für Politik, Träger und Gesellschaft. In den Strukturen der Elternvertretung möchten wir selbst zu Verbesserungen beitragen.
- ➔ Der Fachtag ist für Interessierte offen, alle sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Um Anmeldung bis zum 30. September wird gebeten.
- ➔ In Kooperation mit der Deutschen Bahn können vergünstigte Reisetickets genutzt werden.

Weitere Infos finden sich unter:

[BEVKi-Fachtag am 18.10.: Eltern am Limit – Belastungen von Familien mit KiTa-Kindern](#) und im [Termineintrag auf der LEA Homepage](#).

---



## Ungleichheit von Anfang an: Bericht zu Armut und Kita-Betreuung



Quelle: Der Paritätische Gesamtverband

Auszug: „Armutsbetroffene Kinder werden deutlich seltener und in deutlich geringerem zeitlichem Umfang in Kitas betreut. Fehlende Kindertagesbetreuung verstärkt damit die soziale Spaltung der Gesellschaft“. Der Bericht speist sich aus Daten aus dem Mikrozensus 2024 und offenbart, „dass das deutsche System

der Kindertagesbetreuung derzeit nicht ausreichend dazu beiträgt, soziale Ungleichheiten zu verringern. Obwohl die Kindertagesbetreuung gesetzlich den Auftrag hat, Benachteiligungen abzubauen, profitieren Kinder aus armutsbetroffenen Haushalten deutlich weniger von frühkindlicher Bildung. Sie besuchen seltener eine Kita, und wenn doch, dann meist in geringerem zeitlichem Umfang. Diese Ungleichheit ist nicht auf mangelnde Nachfrage zurückzuführen: Viele Eltern äußern einen Betreuungswunsch, können diesen aber aufgrund fehlender Plätze nicht realisieren“.

Als zentrales Hindernis wird die finanzielle Belastung durch Elternbeiträge empfunden. Unterstützungsangebote wie das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) kommen häufig nicht an. Konkrete Maßnahmen werden gefordert. Bundesweit und konkret auch für Hamburg. In seiner Pressemitteilung fordert der Paritätische Hamburg konkrete Schritte, um Kinder aus armen Familien besser und zahlreicher von einem Kita-Besuch profitieren zu lassen.

Auszug: „In Hamburg besuchen 49,9 Prozent der Kinder im Alter von 0-3 Jahren eine Kita, bei den Drei- bis Sechsjährigen sind es 89,7 %. Dabei zeigt sich eine sehr große sozialräumliche Diskrepanz: Während zum Beispiel in Eimsbüttel 0,3 % der vier-bis fünfjährigen Kinder keine Kita besuchen und 55,0 % auf mehr als drei Jahre Kita-Besuch kommen, gehen in Billstedt/Horn 4,4 % der vier-bis fünfjährigen Kinder gar nicht in die Kita und nur 33,5 % länger als drei Jahre. Ähnlich drastisch sind die Zahlen für Wilhelmsburg: 2,9 % der Vier-bis Fünfjährigen ohne Kita-Besuch, nur 32,0 % mit mehr als drei Jahren Kita, wie Daten des IfBQ zur Viereinhalbjährigen-Vorstellung für das Schuljahr 2023/2024 zeigen“.

Tom Töpfer, Kita-Referent dazu: „Leidtragende sind die Kinder“ „Sprachförderung, Förderung von sozialer Interaktion und Motorik unter pädagogischer Anleitung und in einer Gruppe Gleichaltriger sind besonders wichtig für Kinder, deren Elternhaus stark belastet ist, sei es durch finanzielle oder gesundheitliche Probleme oder durch Sprachbarrieren. Bei diesen Kindern könnte und sollte die Stadt Hamburg gezielt ansetzen, um ihnen von früh an nicht den Weg in Armut und Ausgrenzung zu zementieren, sondern ihnen eine echte Chance auf Aufstieg zu bieten.“



Was braucht es um den entgegenzuwirken?

- „mehr Kitasozialarbeit, einen spürbaren Abbau von bürokratischen und sprachlichen Barrieren, kostenfreie Sechs-Stunden-Gutscheine inklusive kostenfreiem Frühstück sowie eine Stärkung der Sprachbildung von Anfang an, zum Beispiel durch eine zusätzliche Finanzierung über einen Sozialindex und die Verwendung von Bundes-Mitteln aus dem Startchancenprogramm.“
- ➔ Hier geht's zur kompletten [Hamburger Pressemitteilung](#)
- ➔ Die PM des Gesamtverbands: [Aktuelle Studie belegt: Kita-Politik zementiert soziale Ungleichheit - Der Paritätische - Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege](#)

Der komplette Bericht findet sich unter: [Bericht\\_zu\\_Armut\\_und\\_Kita-Betreuung\\_2025.pdf](#)

## Wissenswertes rund um Kita und GBS

### ➔ Bund investiert weiter in den Ausbau der Angebote Kindertagesbetreuung



Quelle: BMFSFJ

Trotz sinkender Geburtenzahlen, besteht weiterhin hoher Bedarf an Kindertagesbetreuung. Bund investiert rund 3,8 Milliarden Euro in den Ausbau der Angebote. Aktuelle Broschüre „Kindertagesbetreuung Kompakt“ veröffentlicht. Zentrale Ergebnisse: Betreuungsquote erneut gestiegen,

nahezu alle Eltern wünschen sich für ihre Kinder unter drei Jahren eine Kindertagesbetreuung. Bei den unter 3-jährigen Kindern große Lücke zwischen Angebot und Bedarf. Bund unterstützt mit Investitionsprogramm Kindertagesbetreuung aus dem Sondervermögen Infrastruktur.

Die aktuelle Ausgabe findet sich unter:

[Kindertagesbetreuung Kompakt - BMBFSFJ](#)

### ➔ Deutsches Kinderhilfswerk kritisiert: Recht auf Bildung. Geflüchtete Kinder bleiben auf der Strecke



Quelle: DKHW

Auszug: Eine Analyse der Kinderrechtsorganisation auf Grundlage von Befragungen der Landesregierungen zeigt auf, dass die derzeit gültige EU-Aufnahmerichtlinie zum Bildungszugang vielfach nicht eingehalten wird.

Die komplette Pressemitteilung findet sich unter:

[Recht auf Bildung: Geflüchtete Kinder bleiben auf der Strecke: DKHW](#)



➔ **Fit4future Präventionsinitiative – für „Kids“ und „Teens“ noch freie Plätze**



Quelle: fit4future

Beim fit4future-Programm geht auf die gesundheitlichen Schwierigkeiten – wie z. B. Bewegungsmangel und ungesunde Ernährung – eingegangen.

Die Angebote richten sich an verschiedene Altersstufen:

die sich flexibel in den Unterricht / Kitaalltag integrieren lassen.

Die vier Handlungsfelder sind: Bewegung / Ernährung / Psychische Gesundheit / Digitale Medien bzw. Suchtprävention.

- Für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sowie 6 bis 10 Jahren
- Für Jugendliche im Alter von 10 – 15 Jahren und anschließend bis zum Schulabschluss

Kitas und Schulen können sich zur Teilnahme am Programm anmelden. Infos dazu finden Sie im Anschreiben und auf der Homepage Die Teilnahme ist für die Einrichtungen **kostenfrei**.

Weitere Infos können den Flyern entnommen werden. Auf der Homepage finden sich auch die Konzepte mit allen Details zum Inhalt und Ablauf.

	<u>Flyer</u>	<u>Konzepte / Broschüre</u>	<u>Informationen:</u>
Kita	<a href="#">fit4futureKita-Flyer</a>	<a href="#">Kita-Konzept</a>	<a href="https://kita.fit-4-future.de/">https://kita.fit-4-future.de/</a>
	Kita: Aufnahmestopp / alle Plätze sind vergeben / bei Kids und Teens gibt es noch einige wenige Plätze		
Kids	<a href="#">fit4futureKids-Flyer</a>	<a href="#">Kids Broschüre</a>	<a href="https://kids.fit-4-future.de/">https://kids.fit-4-future.de/</a>
Teens	<a href="#">fit4futureTeens-Flyer</a>	<a href="#">Teens Broschüre</a>	<a href="https://teens.fit-4-future.de/">https://teens.fit-4-future.de/</a>
	Weitere Infos finden sich hier: <a href="https://fit-4-future.de/">https://fit-4-future.de/</a>		

➔ **Forum frühkindliche Bildung 2025/26 – Ausschreibung online**



Quelle: HH Klimaschutzstiftung

In Schleswig-Holstein ein etabliertes Projekt – nun soll es ähnliches auch in Hamburg (zum Schuljahr 2026/27) geben Auszug: „Diese soll die Analysen aus der Maßnahme zur BNE im Übergang Kita/Schule berücksichtigen und eine praxisorientierte Weiterentwicklung in diesem Bereich einleiten“. ...

Gerade im Übergang Kita/Schule braucht es attraktive Ideen zur Verbreitung von BNE bei Kindern, Familien und pädagogischen Fachkräften. Mit dem Schultüten-Projekt können alle Zielgruppen auf einfache, anschauliche Weise erreicht werden. Es bietet vielfältige Gesprächs und Handlungsanlässe für alle und liefert Anknüpfungspunkte zur Intensivierung der Einbeziehung von Eltern und Familien bei der Verankerung des Konzeptes der BNE.

Alle Infos zur Ausschreibung finden sich unter:

[HH-Masterplan-BNE-2030-Fuehkindlich-BNE-Schultuete-Vorbereitung-2025.pdf](#)



LEA

Landeselternausschuss  
Kindertagesbetreuung

Newsletter

## ➔ Familienzeiten – Leben mit Behinderung (LmBHH)



Quelle: LmBHH

Die neueste Ausgabe der Zeitschrift „Familienzeiten“ ist fertiggestellt. Darin finden sich alle regelmäßig stattfindende Termine für Familien mit Kindern und Jugendlichen sowie Highlights wie die Jugendkonferenz.

LmBHH stellt seine Angebote in der Broschüre zusammen. Das aktuelle Heft geht von September bis Dezember 2025.

Weitere Infos finden sich unter:

[Familienzeiten September bis Dezember 2025 - Der Elternverein](#)

## ➔ Umfrage: Personalauswahl und Team-Entwicklung in Kitas: Zwischen Qualität und Bedarfsdeckung



Quelle: JLU Gießen

Angesichts der angespannten Personalsituation wurde an der JLU Gießen – u.a. basierend auf den Ergebnissen der vorangegangenen Studie – im Auftrag der Bertelsmann Stiftung eine weitere bundesweite Befragung für **(stellvertretende) KiTa-Leitungen** konzipiert.

In der Befragung geht es darum,

- wie die Auswahl und Begleitung von neuem Personal durch Träger und Kitas gestaltet wird,
- welche Kompromisse dabei unter den aktuellen Bedingungen ggf. eingegangen werden (müssen) und
- welche Auswirkungen dies auf KiTa-Teams und Kinder im KiTa-Alltag hat.

Ziel der Studie ist es, aktuell bestehende Potenziale und Herausforderungen zu identifizieren, um Maßnahmen zur Systementlastung und Qualitätssicherung ableiten zu können. Teilnehmen können **bis zum 17. Oktober 2025** alle (stellvertretenden) KiTa-Leitungen in Deutschland.

Weitere Infos finden sich unter:

<https://survey.hrz.uni-giessen.de/index.php/531343?lang=de>.

## ➔ Beantragung Kita Gutscheine



Wussten Sie schon?  
Sie können den Kita-Gutschein online beantragen!

Quelle: Sozialbehörde

Erstanträge und soweit weiter erforderlich Folgeanträge bitte zeitnah stellen. Erstanträge soweit möglich drei Monate vorher. Gern das Online-Portal dazu nutzen

Liebe Eltern: In Ihren eigenen Interesse:

Bitte die Gutschein-Anträge (Neu oder Verlängerung) rechtzeitig stellen und ganz wichtig alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung stellen. Vielen Dank!

Hinweis: Im Rahmen des fünfständigen Rechtsanspruchs ab dem ersten Lebensjahr erhalten Familien seit 2025 den sogenannten XL-Gutschein, der bis zum regelhaften Schuleintritt gültig ist. Wie bisher gilt weiterhin, dass Familien einen



entsprechenden Antrag stellen müssen, sofern sich im Laufe der Zeit ihr  
Betreuungsbedarf ändert.

Weitere Infos unter: [Kita-Gutschein Online](#)

---

## Veranstaltungshinweise

Uns erreichen eine Vielzahl von Veranstaltungshinweisen rund ums Thema Kita und GBS/Schule. Diese leiten wir z. T. über unsere E-Mail-Verteiler (Hamburg weit oder je Bezirk) weiter. Wir stellen Sie aber auch auf unserer Homepage online zum Download unter [Veranstaltungshinweise](#) zur Verfügung. Diese wird laufend aktualisiert.

30. September 2025, 18:00 – 20:00 Uhr, Tu was Hamburg Netzwerktreffen:



Quelle: tu was Hamburg

Schwerpunkte: Vorbereitung einer Öffentlichen Anhörung im  
Familienausschuss der Hamburgischen Bürgerschaft zur Lage der Kinder-  
und Jugendhilfe und Aktuelle fachliche Entwicklungen und Aktivitäten

Weitere Infos und Anmeldung: <https://tu-was-hamburg.de/>

Die komplette Veranstaltungsliste: [LEA Hamburg - Veranstaltungshinweise](#)

---

## Kommt / kommen Sie zur nächsten LEA oder BEA Sitzung!

(u. a. Eltern, Sorgeberechtigten, Kita- und GBS Mitarbeiter,  
Elternvertreter\*innen aus Kita und GBS, Einfach am Thema Interessierte Personen, ...)

Die Bezirksselternausschüsse (BEA) und der Landeselternausschuss (LEA) tagen regelmäßig  
und in der Regel sind die Sitzungen öffentlich.

### Die nächste LEA Sitzung:

- Die nächste LEA Sitzung findet am 15. Oktober 2025 online statt.  
Weitere Infos zur Tagesordnung folgen.

### Die nächsten BEA Sitzungen: (alphabetisch):

- **BEA Altona / BEA Eimsbüttel**
- **BEA Bergedorf** 6. November 2025
- **BEA Harburg** 25. September 2025
- **BEA Mitte** 25. September 2025
- **BEA Nord** 7. Oktober 2025
- **BEA Wandsbek:** 24. September 2025

Die Einladungen zu den BEA- und LEA-Sitzungen, sowie zu weiteren interessanten  
Veranstaltungen finden sich (soweit schon bekannt gegeben bzw. bestätigt) auf der LEA Homepage.





Infos dazu finden Sie in unserer Liste [Veranstaltungshinweise](#) und in den regelmäßigen Updates dazu auf der Homepage.

Die Terminseite auf der Homepage bietet nur einen Auszug, sie weist die jeweils nächsten fünf Termine aus.

Wir freuen uns Sie auf einer der nächsten Sitzungen begrüßen zu dürfen!

**Weitere interessante Themen der BEAs erfahren Sie auf den Sitzungen / Treffen, über die BEA Newsletter bzw. auf der jeweiligen Homepage.**

- 
- ➔ Viele allgemeine bzw. aktuelle Informationen rund um Kita und GBS finden Sie auch auf unserer Homepage z. B. unter [Aktuelles](#), [Informationen](#), [GBS](#) und ...
  - ➔ Wann, was, wo im LEA und den sieben BEAs gerade aktuell ist, finden Sie auf der jeweiligen Homepage-Seiten unter Aktuelles
- 

## LEA Newsletter

Um die Eltern, von denen wir gewählt wurden, genauso wie alle Interessierten besser informieren zu können, bieten wir u. a. unseren E-Mail-Newsletter an.

Neben den LEA Newsletter führt auch jeder BEA einen BEA Newsletter

- ➔ Wie Sie sich für den LEA Newsletter an- bzw. abmelden können, erfahren Sie unter:

<http://www.lea-hamburg.de/lea-kontakt/lea-newsletter.html>

<p>Impressum: LEA Landeselternausschuss Kindertagesbetreuung Hamburg Maxstraße 23, 22089 Hamburg / E-Mail: <a href="mailto:info@lea-hamburg.de">info@lea-hamburg.de</a> / <a href="https://www.lea-hamburg.de">https://www.lea-hamburg.de</a> Texte, soweit nichts anderes angegeben: Angelika Bock</p>	<p>Für Lob und Anregungen sind wir dankbar. Haben Sie eine Information bei uns nicht gefunden oder möchten Sie mit uns Kontakt aufnehmen, so wenden Sie sich bitte an <a href="mailto:info@lea-hamburg.de">info@lea-hamburg.de</a> Ihr LEA Team</p>
---	---